

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Name/Adresse/Telefonnummer des Antragstellers

## WOHNUNGSANSUCHEN – VORMERKUNG

### **„Betreubare Wohnen“**

Für Personen, die in eine Wohnung für „Betreubares Wohnen“ einziehen

#### **1. Wie viele Personen werden in die neue Wohnung einziehen?**

\_\_\_\_\_ Erwachsene, \_\_\_\_\_

#### **2. Geburtsdatum:**

\_\_\_\_\_

#### **3. Derzeitige soziale Lebenssituation (Mehrfachnennung möglich)**

- a) Es gibt keine im selben Haushalt anwesenden Personen, die unterstützende Hilfestellung, wie. z.B. Einkaufen und/oder Betreuung erbringen können \_\_\_\_\_
- b) Es gibt in der näheren Umgebung keine Angehörigen, die unterstützende Hilfestellung und/oder Betreuung erbringen können \_\_\_\_\_
- c) Es gibt keine Nachbarn, die unsterstützende Hilfestellung erbringen können \_\_\_\_\_
- d) Eine ausreichende Versorgung durch mobile Dienste ist in der derzeitigen Wohnung nicht möglich. \_\_\_\_\_

#### **4. Derzeitige Wohnsituation (Mehrfachnennung möglich)**

- a) entlegene Lage – lebensnotwendige Infrastruktur, ist alleine nicht erreichbar \_\_\_\_\_
- b) Wohnung nur durch Treppen erreichbar – Treppen sind für Wohnungswerber/in nicht mehr zu bewältigen \_\_\_\_\_
- c) fehlende Barrierefreiheit trotz körperlicher Beeinträchtigung \_\_\_\_\_
- d) Bad bzw. WC befinden sich außerhalb der Wohnung \_\_\_\_\_
- e) selbständige Körperpflege aufgrund der Gestaltung des Bades nicht möglich \_\_\_\_\_

f) Heizung, bei der ständig Heizmaterial in die Wohnung gebracht werden muss (Holz, Kohle, Öl, wenn kein Tank vorhanden – ist von der Wohnungswerber/in nicht mehr durchführbar. \_\_\_\_\_

**5. Betreuungsbedürftigkeit** (nur Einfachnennung möglich)

- a) Pflegegeldstufe 1
- b) Pflegegeldstufe 2
- c) Pflegegeldstufe 3
- d) Pflegegeldstufe 4
- e) Pflegegeldstufe 5
- f) Pflegegeldstufe 6
- g) Pflegegeldstufe 7

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**6. Bezugswert zur Gemeinde** (nur Einfachnennung möglich)

a) Er/Sie wohnt im von der regionalen Sozialplanung definierten Einzugsbereich der Betreubaren Wohnungen \_\_\_\_\_

Wohnhaft in Kematen seit:

b) Angehörige leben in der Gemeinde Kematen an der Krems \_\_\_\_\_

c) Er/Sie hat früher in der Gemeinde gewohnt oder gearbeitet \_\_\_\_\_

**7. Empfehlung der mobilen Dienste:**

Keine Pflegegeldstufe, aber Betreuung erfolgt bereits bzw. wäre erforderlich \_\_\_\_\_

**Punkteanzahl:** \_\_\_\_\_

Von der Vormerkung oder von der Wohnungsvergabe können Wohnungswerber/innen ausgeschlossen werden,

- a) wenn sie sich wissentlich durch falsche Angaben im Zuge des Erhebungsverfahrens einen Vorteil erworben haben
- b) wenn sie einen Lokalausweis zur Erhebung der bestehenden Wohnverhältnisse durch die Gemeinde ablehnen,
- c) wenn Ihr Einkommen (ohne Pflegegeld) die Einkommensgrenze der Wohnbauförderung übersteigt,
- d) wenn durch das Konzept der Betreubaren Wohnungen keine ausreichende Versorgung gewährleistet werden kann (z.B. hohe Pflegebedürftigkeit, Desorientiertheit, psychische Erkrankungen).

Bei Vorliegen gleicher Punkteanzahl für mehrere Wohnungswerber/innen entscheidet die Standortgemeinde zuerst nach Betreuungsbedürftigkeit und dann nach Alter.

Mit ihrer eigenhändigen Unterschrift bestätigen sie die Richtigkeit der gemachten Angaben. Absichtlich falsch gemachte Angaben haben negative Folgen!

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Weitere Wünsche bzw. Mitteilungen: